

Betrieb eines Notruf Service Centers

Verarbeitungstätigkeit als Verantwortlicher

1. Zweck

Die Verarbeitungstätigkeit dient dem Betrieb einer Notrufzentrale (Alarm-Einsatz-Zentrale) zur Ausübung des Bewachungsgewerbes gem. § 129 Abs 4 GewO inklusive der Beweissicherung. Diese entspricht den in ÖVE/ÖNORM EN 50518-1, 50518-2 und 50518-3 definierten Anforderungen und Abläufen. Im Sinne der ÖVE/ÖNORM EN 50518-2, Pkt. 8.4 werden alle Bedientätigkeiten innerhalb der Alarmzentrale in Zusammenhang mit eingehenden Alarmen aufgezeichnet.

Daten werden aufgrund möglicher Schadenersatzansprüchen gem. § 1489 ABGB für 3 Jahre nach einem Vorfall bzw. Beendigung des Auftrags aufbewahrt.

2. Keine Anmerkungen angegeben

3. Rechtsgrundlage

Erfüllung eines Vertrages mit dem Betroffenen oder Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Antrag des Betroffenen (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO), Schutz von lebenswichtigen Interessen des Betroffenen oder einer anderen natürlichen Person (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe d DSGVO), Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten, sofern nicht jene des Betroffenen überwiegen (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO)

Art 6 Abs. 1 lit b DSGVO (Kundenauftrag), Art 6 Abs. 1 lit f DSGVO (berechtigtes Interesse: § 94 Z 62 iVm § 129 Abs 4 GewO (Gewerbeberechtigung für das Überwachungsgewerbe))

4. Enthält keine besondere Kategorien von Daten

5. Anwendungsmerkmale

Profiling: Keine automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling

Enthält strafrechtlich relevante Daten.

6. Verantwortliche mit dieser Verarbeitungstätigkeit

1. Notruf Service Center, Rinnböckstraße 3, 1030 Wien, Österreich
2. ÖWD Österreichischer Wachdienst security GmbH & Co KG, Bayerhamerstr. 14c, 5020 Salzburg, Österreich

7. Empfänger

1: Gerichte

zur Sicherung von Beweisen in Zivilrechtssachen

Rechtsgrundlage: Art 6 Abs. 1 lit c DSGVO iVm §§ 384 ff ZPO

Empfänger: Inland

Art: ist Empfänger (Verantwortlicher)

2: Kunden

Rechtsgrundlage: Art 6 Abs. 1 lit f (berechtigtes Interesse: Eigentumsschutz gem. §§ 353 ff ABGB)

Empfänger: Inland

Art: ist Empfänger (Verantwortlicher)

3: Sicherheitsbehörden

zu sicherheitspolizeilichen Zwecken

Rechtsgrundlage: Art 6 Abs. 1 lit c DSGVO iVm §§ 53 Abs. 5 SPG

Empfänger: Inland

Art: ist Empfänger (Verantwortlicher)

4: Versicherungen

ausschließlich zur Abwicklung von Versicherungsfällen

Rechtsgrundlage: Art 6 Abs. 1 lit f DSGVO (berechtigtes Interesse: Abwicklung von Schadensfällen und Erfüllung des Versicherungsvertrages)

Empfänger: Inland

Art: ist Empfänger (Verantwortlicher)

5: Zuständige Behörde bzw. zuständiges Gericht

zur Sicherung von Beweisen in Strafrechtssachen

Rechtsgrundlage: Art 6 Abs. 1 lit c DSGVO iVm §§ 80 bzw. 109 StPO

Empfänger: Inland

Art: ist Empfänger (Verantwortlicher)

8. Datenkategorien

Nr	Datenkategorie	Löschfrist	Empfänger Auftragsverarbeiter
1. Im Alarmplan verzeichnete Personen (Löschfrist: nach einem Vorfall / Beendigung des Auftrags)			
1	Identifikationskennung (Passwort)	3 Jahre	2, 3
2	Kontaktdaten	3 Jahre	1-3, 5
3	Name (Vorname, Nachname)	3 Jahre	1, 2, 4, 5
2. Kunden des Verantwortlichen (Löschfrist: nach einem Vorfall / Beendigung des Auftrags)			
1	Angaben zum im Auftrag des Kunden überwachten Objekts (überwachte Person)	3 Jahre	1-5
2	Angaben zur vom Kunden gewünschten Vorgehensweise im Notfall (Notfallplan)	3 Jahre	1-5
3	Identifikationskennung (Passwort)	3 Jahre	2
4	Kontaktdaten	3 Jahre	1-3, 5
5	Name	3 Jahre	1-5
3. Mitarbeiter des Notfall Service Centers (Löschfrist: nach einem Vorfall / Beendigung des Auftrags)			
1	Gesprächsaufzeichnung des Notrufs im Rahmen des Alarmplans	3 Jahre	1, 3, 5
2	Handlungsprotokoll nach Alarmmeldung	3 Jahre	1-5
3	Name (Vorname, Nachname)	3 Jahre	1, 3-5
4	Telefonprotokolldaten des Notrufs	3 Jahre	1-3, 5
4. Notrufteilnehmer (im Alarmplan verzeichnete Personen und Einsatzkräfte) (Löschfrist: nach einem Vorfall / Beendigung des Auftrags)			
1	Gesprächsaufzeichnung des Notrufs im Rahmen des Alarmplans	3 Jahre	1-3, 5
2	Telefonprotokolldaten des Notrufs	3 Jahre	1-5